**PRESSEMITTEILUNG**

**Mex, Schweiz, 4. Mai 2021**

**BOBST belohnt einen Mitarbeiter für die Erfindung der revolutionären Embossing Detection-Technik zur Kontrolle von Prägungen**

BOBST hat einen Mitarbeiter für eine bahnbrechende Entwicklung ausgezeichnet, die für das Unternehmen und seine Kunden große Vorteile mit sich bringt.

Matthieu Richard, bei Bobst Mex in der Schweiz leitender Ingenieur in der optoelektronischen Systementwicklung und Optik-Experte, erhielt den begehrten BOBST Inventor Award für seine Embossing Detection-Technik zur Kontrolle von Prägungen, die in das Inline-Inspektionssystem ACCUCHECK von BOBST integriert ist.

Sigrid Wagner, Leiterin des IP-Managements (Intellectual Property) der Bobst Group und Vorsitzende des BOBST Inventor Award-Ausschusses: „Das Inventor Award-Programm wurde mit dem Ziel aufgelegt, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von BOBST zu motivieren, technische Innovationen voranzutreiben und so unser geistiges Eigentum zu vergrößern. Die Entwicklung geistigen Eigentums ist für die Positionierung von BOBST im Markt als Vorreiter bei Innovationen, die unseren Kunden hohe Qualität ermöglichen, und für die Umsetzung unserer Zukunftsvision für die Druck- und Verpackungsbranche von entscheidender Bedeutung. Matthieu Richard hat die diesjährige Auszeichnung mehr als verdient. Die Embossing Detection-Lösung ist eine Branchenneuheit und eine echte Innovation. Sie ermöglicht eine beispiellose Messgenauigkeit und hilft unseren Kunden, stets die Fehlerfreiheit der von ihnen produzierten Verpackungen sicherzustellen.”

Der jährlich verliehene BOBST Inventor Award wurde im Jahr 2020 eingeführt. Matthieu Richard ist der zweite Mitarbeiter, der ihn bekommt. Die Juroren aus der Leitung der Unternehmensgruppe bewerten die patentierten Erfindungen nach ihrem wirtschaftlichen Nutzen für BOBST und für seine Kunden, nach dem technischen Fortschritt und den daraus resultierenden Möglichkeiten für die Differenzierung im Markt sowie nach ihren Potenzialen, als herausragende Innovationen vermarktet werden zu können.

Die Embossing Detection-Technik ist eine Lösung für die Bilderfassung, mit der sich Prägekonturen und ihre korrekte Positionierung kontrollieren lassen. Dabei ist besonders interessant, dass die präzisen Messungen auf einer Vielzahl unterschiedlicher Materialien mit unter anderem matten, lackierten, hellen oder dunklen und metallisierten Oberflächen machbar sind. Diese Technik eröffnet die Möglichkeit, in verschiedenen Maschinenarten von BOBST noch genauere Messungen vorzunehmen. Die Einbindung der Qualitätskontrolle unmittelbar in den Herstellprozess trägt zu optimaler Produktionsqualität bei und hilft Kunden von BOBST, zuverlässig fehlerfreie Verpackungen auszuliefern.

Qualität zählt in der Verpackungsbranche zu den wichtigsten Differenzierungsmerkmalen. Natürlich spielen auch andere Faktoren wie Kosteneffizienz, Nachhaltigkeit und Produktionszeiten eine wichtige Rolle. Doch bestehen Verpackungen nicht den Qualitätstest, kann das ganze Produktionsaufträge und damit Geschäftsbeziehungen mit Kunden gefährden. In einigen Branchen wie zum Beispiel in der Pharmaindustrie bewirken fehlerhafte Verpackungen je nachdem noch weit schwerwiegendere Konsequenzen.

Matthieu Richard: „Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung und darüber, dass meine Arbeit auf diese Weise gewürdigt wird. Die Auszeichnung ist ein Beleg für die Kreativität des Teams, in dem ich arbeite und das an der Entwicklung der Embossing Detection-Technik beteiligt war – und das geholfen hat, diese zu einem Erfolg für unsere Kunden und für BOBST zu machen. BOBST ist ein Unternehmen, das Innovation und Kreativität hohen Wert beimisst. Es legt den Fokus unübersehbar auf die Entwicklung neuer Technik, die es unseren Kunden ermöglicht, als Marktführer zu agieren – auf die Entwicklung von Technik, die für Verpackungshersteller in aller Welt heute und morgen vielfältige Vorteile mit sich bringt.“

Das Innovator Award-Programm wurde aufgelegt, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch mehr für die BOBST-Vision einer stärker vernetzten, digitalisierten, automatisierten und nachhaltigen Verpackungsbranche zu begeistern und ihre Beiträge zur Entwicklung von Innovationen wertzuschätzen.

**Über BOBST**

Wir sind einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen und Services für die Substratverarbeitung, den Druck und die Weiterverarbeitung in den Bereichen Etiketten, flexible Materialien, Faltschachteln und Wellpappe.

Das 1890 von Joseph Bobst in Lausanne, Schweiz, gegründete Unternehmen BOBST ist in mehr als 50 Ländern vertreten, besitzt 19 Produktionsstätten in 11 Ländern und beschäftigt mehr als 5 600 Mitarbeiter auf der ganzen Welt. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2020 endete, einen Umsatz von CHF 1.372 Milliarden.

**Weitere Informationen für Redaktionen:**

Gudrun Alex  
BOBST PR Representative

Tel.: +49 211 58 58 66 66

Mobile: +49 160 48 41 439

Email: [gudrun.alex@bobst.com](mailto:gudrun.alex@bobst.com)

**Follow us:**

Facebook: [www.bobst.com/facebook](http://www.bobst.com/facebook)   
LinkedIn: [www.bobst.com/linkedin](http://www.bobst.com/linkedin)   
Twitter: @BOBSTglobal [www.bobst.com/twitter](http://www.bobst.com/twitter)   
YouTube: [www.bobst.com/youtube](http://www.bobst.com/youtube)